

Aktenzeichen:	50.32.00
federführend:	Fachbereich III Recht, Ordnung & Soziales 50 Jugend, Soziales & Wohnen
Datum:	31.05.2019

Beratungsfolge	Termin	Bemerkungen
Schul- und Sozialausschuss	18.06.2019	

Asylbewerber in Rietberg - Sachstandsbericht

1	Finanzielle Auswirkungen?		Nein		Ja		
	Im Haushaltsplan vorgesehen?		Nein		Ja	Produkt-Nr.	Sachkonto-Nr.
	Im Wirtschaftsplan vorgesehen?		Nein		Ja		
2	Die Leistungen sind	3	Rechtsgrundlage/Ausschussbeschluss:				
	freiwillig	(Ggf. weitergehende Erläuterungen siehe Begründung, Seite/Ziffer)					
	durch Gesetz/Verordnung pp.						
	durch Ausschussbeschluss						
	der Art nach bestimmt						
	der Höhe nach bestimmt						
4	Investitionskosten/einmalige Ausgaben:		5	laufende Kosten/Ausgaben jährlich:		6	
	Insgesamt:	EUR		Insgesamt:	EUR	Ergänzende Darstellung zu den finanziellen Auswirkungen (Kosten, Folgekosten, Finanzierung pp.) siehe unter Ziffer der Begründung	
	Beteiligung Dritter:	EUR		Beteiligung Dritter:	EUR		
	Belastung Stadt:	EUR		Belastung Stadt:	EUR		

Beschlussvorschlag:

Der Schul- und Sozialausschuss der Stadt Rietberg nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur aktuellen Situation der Asylbewerber in Rietberg zur Kenntnis.

Sachdarstellung:

Sachstandsbericht Asyl

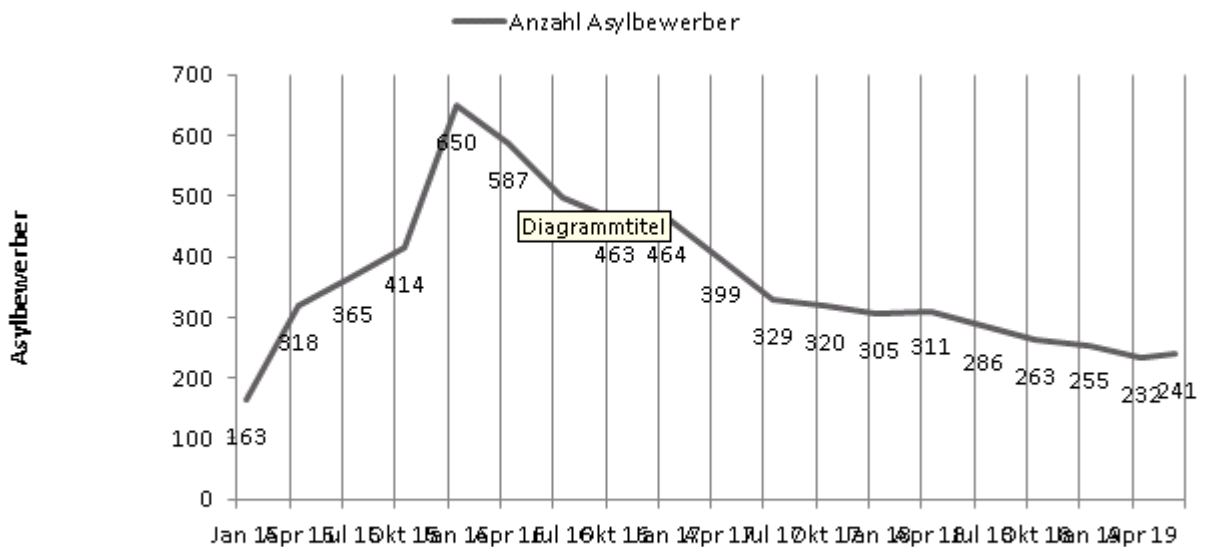
Stand: 01. Juni 2019

Personenzahl und Unterbringung

Die sich schon in den letzten Monaten gezeigte Konstanz im Bereich der Flüchtlingsbewegungen hat sich gefestigt.

In Rietberg sind zum 01.06.2019 aktuell 241 Personen in 24 Wohnobjekten untergebracht. Die Entwicklung seit Anfang 2015 der wohnungsmäßig untergebrachten Personen für Rietberg stellt sich wie folgt dar:

Anzahl der Asylbewerber von 2015 bis 2019



	Jan 15	Apr 15	Jul 15	Okt 15	Jan 16	Apr 16	Jul 16	Okt 16	Jan 17	Apr 17	Jul 17	Okt 17	Jan 18	Apr 18	Jul 18	Okt 18	Jan 19	Apr 19	Jun 19
Anzahl Asylbewerber	163	318	365	414	650	587	498	463	464	399	329	320	305	311	286	263	255	232	241

Seit dem Beginn des Jahres 2019 sind der Stadt Rietberg wieder mehrere Personen zugewiesen worden. Grundlage hierfür ist ein entsprechender Verteilschlüssel zunächst auf Bundesebene und später auf Landesebene. Die sogenannte Erfüllungsquote, sprich das Verhältnis zwischen rechnerischer Soll- und Istaufnahme an asylsuchenden Personen, liegt für Rietberg bei 98,44 % mit Stand 02.06.19. Sie lag Anfang des Jahres noch bei 86,18 % und ist damit deutlich angestiegen.

Eine detaillierte Betrachtung der insgesamt 29 Zuweisungen zeigt eine gute Balance bezogen auf den Familienstand. 8 Einzelpersonen stehen 21 Personen aus Familienverbänden gegenüber. Nicht weniger interessant ist die Betrachtung der Herkunftsländer. Lediglich 4 Personen kommen aus Syrien und dem Irak, Herkunftsländern mit eine guten Bleibeperspektive.

Die einzelnen Zuweisungen des laufenden Jahres sind nachfolgend aufgeführt:

22.01.2019:

- Familie aus Syrien (Mutter und Kind)
- Familie aus Nigeria (Ehepaar + Kind)

31.01.2019:

- Familie aus der Türkei (Ehepaar + Kinder)

07.02.2019:

- Familie aus Georgien (Ehepaar + 3 Kinder)

11.03.2019:

- Einzelperson (m) aus dem Irak
- Einzelperson (m) aus Guinea
- Einzelperson (m) aus Nigeria

10.04.2019:

- Einzelperson (m) aus Mali

23.4.2019:

- Einzelperson (m) aus Syrien
- Familie aus der Mongolei (Ehepaar + 2 Kinder)

13.05.2019:

- Einzelperson aus Guinea

23.05.2019:

- Alleinstehende Mutter + 3 Kinder aus Marokko

05.06.2019:

- Einzelperson aus der Ukraine
- Einzelperson aus dem Kongo

Die bekannten Aufgabenfelder in der Flüchtlingsbetreuung werden weiterhin sehr gut und auf hohem Niveau ausgeführt. Hier wirkt sich die langjährige Erfahrung und die gute Abstimmung positiv aus. Gerade der Bereich der ehrenamtlichen Flüchtlingsbetreuung und deren Koordination über die Fachstelle der Caritas ist ein wichtiger Bestandteil der Betreuungsarbeit.

Andreas Sunder
Bürgermeister